

Kieler Woche 5. - 13. September 2020



Abfahrt der "AIDAcara"

Wann?

Beginn: Samstag, 29. Juni 2019, 18.00 Uhr
Ende (ca.): 18.30 Uhr

Altersstufe?

keine Beschränkung

Was?

Kreuzfahrtschiff



Genauer?

Mit einem Anlauf der „AIDAcara“ startet Kiel am Sonntag, den 7. April, in die diesjährige Kreuzfahrtsaison. Dr. Dirk Claus, Geschäftsführer der SEEHAFEN KIEL GmbH & Co. KG: „Wir stehen vor einer spannenden Kreuzfahrtsaison mit vielen neuen Schiffen in Kiel. Am Ostseekai arbeiten wir am Neubau des zweiten Terminalgebäudes und sind in den Vorbereitungen für die Umsetzung des Landstromprojektes.“ Von den gut 30 Mio. Euro, die der Hafen derzeit in den Bereich Kreuzfahrt investiert, fließt die Hälfte in Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit. So befindet sich am Norwegenkai der Bau der ersten Landstromanlage des Handelshafens auf der Zielgeraden. Die Eröffnung soll in diesem Frühjahr erfolgen. Im kommenden Jahr werden auch das Kreuzfahrtterminal am Ostseekai sowie das Fährterminal am Schwedenkai einen Landstromanschluss erhalten.

In dieser Kreuzfahrtsaison erwartet Kiel gleich mehrere Highlights und einen neuen Tonnagerekord. Nachdem die neue „Mein Schiff 2“ bereits zu Jahresbeginn am Ostseekai von der Meyer Turku Werft an TUI Cruises übergeben wurde, sind im Laufe der Saison sechs weitere Erstanläufe avisiert. Neu in Kiel sind die „Nieuw Statendam“ der Holland America Line, die „AIDAprima“ oder auch das Expeditionsschiff „World Explorer“. Häufigste Gäste sind die Schiffe der Reedereien AIDA, TUI Cruises, MSC und Costa, die Kiel als Reisewechselhafen nutzen. Dirk Claus: „Ich freue mich sehr, dass Costa die Anzahl der Kreuzfahrten ab Kiel in diesem Jahr wieder verdoppelt.“ Größtes Schiff der Saison ist die „MSC Meraviglia“ (171.600 BRZ), die zugleich einen neuen Tonnagerekord an der Förde aufstellt und 22 Nordeuropafahrten ab dem Ostuferhafen anbietet. Zahlenmäßiger Höhepunkt der Saison ist am 17. August, wenn mit der „AIDAprima“, der „AIDAluna“, der „Vasco da Gama“ und der „MSC Meraviglia“ gleich vier Hochseekreuzfahrtschiffe zusätzlich zu den großen Skandinavien-Fähren im 2. Hafen liegen.

Um der steigenden Anzahl an Passagieren auch künftig einen erstklassigen Service zu bieten, entsteht am Ostseekai im nördlichen Anschluss des bestehenden Terminals derzeit ein zweites modernes Abfertigungsgebäude. Die Arbeiten begannen Ende Oktober mit der Grundsteinlegung und werden bis in den Sommer andauern. Dirk Claus: „Auch wenn wir unseren ehrgeizigen Zeitplan damit nicht ganz einhalten, so gehen wir doch sehr gut vorbereitet in die Saison.“ An Liegeplatz 28 erfolgt die Abfertigung zunächst über eine Zeltlösung, die sich bereits im Aufbau befindet. Mit zunehmenden Baufortschritt des neuen Gebäudes wird der nördliche Liegeplatz über den Landgang wieder an das bestehende Terminal angebunden.

Kieler Woche 5. - 13. September 2020

Wo?

Ostseekai

Barrierefreier Zugang

Düsternbrooker Weg

24103 Kiel

